

# Joulius

Wer schmatzt Karotten mit Genuss?  
Joulius, Joulius, der Joulius

Wer ist bestimmt kein Hasenfuss?  
Joulius, Joulius, der Joulius

*Der Joulius, der Joulius  
Ein Hase voller Energie  
Die Lebenslust verlässt ihn nie.  
Er hält die Welt in Schuss.*

Er hat zwei lange Ohren  
So wurde er geboren.  
Sein dichtes Fell, so kuschelweich  
Ist gräulich und auch braun zugleich.

Wer hat viel Kraft im Überfluss  
Joulius, Joulius, der Joulius

Und wer erringt den Sieg zum Schluss?  
Joulius, Joulius, der Joulius

*Der Joulius, der Joulius  
Ein Hase voller Energie  
Die Lebenslust verlässt ihn nie.  
Er hält die Welt in Schuss.*

*Der Joulius, der Joulius  
Ein Haase voller Energie  
Die Lebenslust verlässt ihn nie.  
Er hält die Welt in Schuss – Schluss.*

# Sonne, Mond und Sterne

*Sonne, Mond und Sterne  
leuchten oft und gerne.  
Aber wenn sie untergeh'n,  
kann man manchmal gar nix seh'n.*

Die Sonne steht am Himmelszelt  
und erhellt die ganze Welt.  
Sie schenkt uns ihre Energie,  
diese Kraft verlässt uns nie

*Sonne, Mond und Sterne  
leuchten oft und gerne.  
Aber wenn sie untergeh'n,  
kann man manchmal gar nix seh'n.*

Der Wind bläst oft den ganzen Tag,  
niemand aus dem Haus geh'n mag.  
Am Hügel, wo das Windrad steht,  
sieht man, wie es schnell sich dreht.

*Sonne, Mond und Sterne  
leuchten oft und gerne.  
Aber wenn sie untergeh'n,  
kann man manchmal gar nix seh'n.*

Das Wasser fließt vom Berg herab,  
hält das Kraftwerk so auf Trab.  
Wenn es genug geregnet hat,  
gibt es Strom in jeder Stadt.

*Sonne, Mond und Sterne  
leuchten oft und gerne.  
Aber wenn sie untergeh'n,  
kann man manchmal gar nix seh'n.*

Mit Sonne, Wind und Wasserkraft  
man Strom für unser Leben schafft.  
Das wurde wirklich gut bedacht,  
wir sind froh bei Tag und Nacht.

*Sonne, Mond und Sterne  
leuchten oft und gerne.  
Aber wenn sie untergeh'n,  
kann man manchmal gar nix seh'n.*

*Und das ist dann gar nicht schön.*

## Mach mit!

Mach mit!  
Die Rätsel dieser Welt  
sind leicht,  
wenn man zusammen hält.  
Ein Mensch  
Allein kommt nicht sehr weit,  
darum  
geh'n wir zu zweit.

Eine Frage:  
Wie heißt das Ding in der Wand, in das die Mama das Kabel vom Staubsauger  
einsteckt?  
Ist das eine Speckdose, eine Dreckhose oder eine Steckdose?

*Alle Kinder:* Eine Steckdose!

Da geht mir doch ein Licht auf,  
da kommt ein and'rer nicht drauf,  
denn alle Kinder sagen klar,  
dass richtig nur die Antwort war:

Das ist eine – *ALLE* – Steckdose!

Ich bin immer da,  
das ganze Jahr  
werd' Joulius genannt.  
Und wer mich mag  
an jedem Tag,  
dem gebe ich die Hand.

Mach mit!  
Die Rätsel dieser Welt  
sind leicht,  
wenn man zusammen hält.  
Ein Mensch  
Allein kommt nicht sehr weit,  
darum  
geh'n wir zu zweit.

Noch eine Frage:  
Was glaubt ihr:  
Misst man der Stromverbrauch in Schratt, in Pirat oder in Watt?

*Alle Kinder:* In Watt!

Da geht mir doch ein Licht auf,  
da kommt ein and'rer nicht drauf,  
denn alle Kinder sagen klar,  
dass richtig nur die Antwort war:

Den Stromverbrauch misst man in – *ALLE* – Watt!

Ich bin immer da,  
das ganze Jahr  
werd' Joulius genannt.  
Und wer mich mag  
an jedem Tag,  
dem gebe ich die Hand.

Ich bin immer da,  
das ganze Jahr  
werd' Joulius genannt.  
Und wer mich mag  
an jedem Tag,  
dem gebe ich die Hand.

Und wer mich mag  
an jedem Tag,  
dem gebe ich die Hand.

## Du liebes Licht, oh leuchte

Wenn ich am Abend schlafen geh',  
dann fang' ich an zu träumen.  
Von einem Land, das ich nur seh'  
mit Zuckerln auf den Bäumen.

Doch dann kommt oft ein böses Tier  
und will mich gerne schnappen.  
Da mach' ich schnell die Augen auf  
und muss im Dunkeln tappen.

*Du liebes Licht, oh leuchte  
in meine Einsamkeit.  
Dann bin ich nicht alleine,  
du gibst mir Sicherheit,  
du gibst mir Sicherheit.*

Wenn ich einmal nicht schlafen kann,  
dann seh' ich an den Wänden  
die fürchterlichsten Gruselmonster  
mit Gespensterhänden.

Die greifen alle zu mir her  
und wollen nach mir fischen.  
Da schalt' ich schnell die Lampe an  
und kann zum Glück entwischen.

*Du liebes Licht, oh leuchte  
in meine Einsamkeit.  
Dann bin ich nicht alleine,  
du gibst mir Sicherheit,  
du gibst mir Sicherheit.*

# Energie-Boogie

Im Winter ist es furchtbar kalt,  
da geht der Bauer in den Wald.  
Er schneidet ein paar Bäume ab,  
damit ich was zu heizen hab.

Das Feuer brennt, ich friere nie,  
denn Wärme kommt von Energie.

*Ob kalt,  
oder ganz heiß,  
die Energie,  
hat ihren Preis.  
Und wenn  
wir sorgsam sind,  
reicht sie für Mama, Papa  
und für Kind.*

Im Sommer ist es schrecklich heiß,  
da wünsche ich mir sehr viel Eis.  
Ich mach den Ventilator an  
und freu' mich, dass er kühlen kann.

Die Kühlung läuft, ich schwitze nie,  
denn Kälte kommt von Energie.

*Ob kalt,  
oder ganz heiß,  
die Energie,  
hat ihren Preis.  
Und wenn  
wir sorgsam sind,  
reicht sie für Mama, Papa  
und für Kind.*

Ob Sommer oder Winterzeit,  
bei Hitze oder wenn es schneit,  
im Frühling und im Herbst sogar,  
wir brauchen sie das ganze Jahr.

Sie wärmt und kühlt, wir lieben sie,  
die gute, starke Energie.

*Ob kalt,  
oder ganz heiß,  
die Energie,  
hat ihren Preis.  
Und wenn  
wir sorgsam sind,  
reicht sie für Oma, Opa, Tante Frieda,  
Onkel Otto immer wieder,  
Mama, Papa, Baby-Bruder,  
kleine Schwester – pass auf, du da!  
reicht für dich, für mich, uns alle  
und bestimmt in jedem Falle  
auch für jedes Kind.*

*Und auch für die Meerschweinchen.*